Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **23 (1905)**

Heft 203

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

№ 203 XXIII. Jahrgang. Bern, Freitag, 12. Mai. 1905
Zweites Blatt.
Berne, Vendredi, 12 Mai. XXIIIme année № 203
Deuxième feuille.

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.
Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.
Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.
Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).
Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Abhanden gekommene Handelsausweiskarte. — L'horlogerie en Roumanie. — Verträge: Schweiz-Deutschland. — Traités: Suisse-Allemagne. — Konsulate. — Consulats. — Einnahmen der eidg. Zollverwaltung. — Recettes de l'administration fédérale des douanes. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Fürsprech Dr. Zelger in Luzern, namens Roberty & Cie, Oelfabrikanten, in Marseille, Place do Loretto 4, verlangt die gerichtliche Amortisation von vier der genannten Firma Roberty & Cie zufolge Einbruches in ihre Bureaux vom 12./13. April abhin abhanden gekommenen akzeptierten Tratten des Verbandes landwirtschaftlicher Genossenschaften der Zentralschweiz in Sempach, bezw. Hitzkirch, mit Sitz in Luzern, zahlbar bei der Luzerner Kantonalbank in Luzern, im Betrage von Fr. 1395, verfallen am 6. Mai 1905, Fr. 1395, verfallen am 8. Mai 1905, Fr. 1395, verfallen am 10. Mai 1905, und Fr. 1275, verfallen am 11. Mai 1905.

Gemäss Art. 793 ff. des Schweiz. Oblig.-Rechts werden hiemit allfällige Inhaber dieser Tratten aufgefordert, selbe innerhalb drei Monaten, von der ersten Publikation im Handelsamtsblatt an gerechnet, der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Tratten kraftlos erklärt würden. (W. 49¹)

Luzorn, den 9. Mai 1905.

Der Gerichtspräsident: **Melch. Schürmann.**

Die im S. H. A. B. Nr. 178 vom 6. Mai 1902 als vermisst aufgerufene 4% Inhaber-Obligation Nr. 6532 von Fr. 1000, vom 30. Oktober 1895, ausgestellt von der Bank in Luzern, mit Coupons pro 31. März 1901 u. ff., ist seither von niemanden vorgewiesen worden. Diese Obligation und Coupons werden daher hiemit gemäss Schlussnahme des Bezirksgerichts Luzern anmit totgerufen und kraftlos erklärt. (W. 50)

Luzern, den 10. Mai 1905.

Bezirksgericht Luzern,
Der Gerichtspräsident: **Melch. Schürmann.**
Der Gerichtsschreiber: **Dr. C. Gebhardt.**

Une enquête est ouverte pour découvrir et, on cas d'insuccès, obtenir la cancellation de la première expédition et une nouvelle expédition du titre suivant qui est égaré:

Cédule du 6 mai 1885 du montant do fr. 4000 faisant primitivement en faveur de Henri Chervet, fils de Jean Joseph du Bas Vuilly, actuellement en faveur de Ida Marchand, à Chorbourg, et de Pache Henri, à Epaiuges (Vaud), contre Suzette Clerc, née Guillod, veuve de Joan, à Lausanne.

Toute opposition à cette demande de cancellation doit être annoncée au Greffe du Tribunal du Lac à Morat, jusqu'au 15 août 1905 inclusivement.

Morat, le 9 mai 1905.

(W. 48¹) *Le greffier:* **A. von der Weid.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1905. 10. Mai. Die Firma **Mangold & Röthlisberger, vorm. C. A. Geipel** in Basel (eingetragen im Handelsregister von Basel am 1. Februar 1902 und publiziert im Schweiz. Handelsamtsblatt vom 4. Februar 1902, pag. 157), hat am 1. Februar 1902 in Bern unter derselben Benennung eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung der Zweigniederlassung sind befugt die Gesellschafter: Jul. Mangold-Schneider, von Basel, und U. Röthlisberger-Hunziger, von Basel, beide in Basel. Natur des Geschäftes: Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt und Stoffdruckerei. Geschäftslokal: Hotelgasse Nr. 6, Bern.

10. Mai. Die Firma **U. Reber, Milchkäufer,** in Oberdettigen, Gde. Wohlen (S. H. A. B. 1891, pag. 133) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1905. 10. Mai. Die Firma **Jos. & Casp. Aufdermaur, Hotel Germania und Restaurant Drossel** in Brunnen (S. H. A. B. Nr. 190 vom 4. Mai 1905, pag. 757) wird abgeändert in **Jos. & Casp. Aufdermaur, Hotel Germania. Drossel. Beau Rivage & Restaurant Drossel** in Brunnen.

Nidwalden — Unterwalden-le-bas — Untervaldo basso

1905. 8. Mai. Unter der Firma **Konsumverein Stans** hat sich mit Sitz in Stans auf unbestimmte Zeit eine Genossenschaft gebildet, welche den Zweck hat, ihren Mitgliedern Lebensmittel und andere Gebrauchsgegenstände in guter Qualität und zu billigston Preisen zu liefern. Die Statuten sind von der konstituierenden Versammlung am 2. April 1905 festgesetzt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Unterzeichnung der Statuten, Zahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 2 und Uebernahme von wenigstens einem Anteilschein à Fr. 10. Der Austritt steht den Mitgliedern jederzeit frei. Mitglieder, welche vom Vorstand ausgeschlossen werden, verlieren ihren Anspruch auf Rückvergütung aus der laufenden Jahresrechnung. Ausgeschlossene oder ausgetretene Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Ein allfälliger Reingewinn wird an die Mitglieder im Verhältnis ihrer Warenbezüge verteilt und 20% in den Reservefonds gelegt. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haftet deren Vermögen; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 7 Mitgliedern und die Rechnungsrevisoren. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen in den von der Generalversammlung dazu bestimmten Blättern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Aktuar und der Kassier in der Weise, dass je zwei von ihnen kollektiv zeichnen. Die Vertretung nach aussen führt der Vorstand. Als Präsident wurde gewählt Theodor Lussi, als Sekretär Jakob Sohmid und als Kassier Paul Gut, alle von und in Stans. Weitere Mitglieder des Vorstandes sind: Wilhelm Kuster, von Oberdorf, Karl Lussi, von Stans, Arnold Odermatt und Remigi Lussi, von Oberdorf.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau für den Registerbezirk Lebern, in Solothurn.

1905. 8. Mai. Unter der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft des untern Leberberges** bildet sich, mit Sitz in Hubersdorf, eine Genossenschaft zum Zwecke der Förderung des landwirtschaftlichen Betriebes durch Ankauf von Konsumartikeln, vorteilhafte Verwertung der eigenen Produkte, Schutz der Mitglieder gegen Uebervorteilung und Verminderung der Produktionskosten. Die Statuten sind am 1. Februar 1905 festgestellt worden. Die Dauer der Genossensobaft ist unbestimmt. Mitglieder der Genossenschaft können alle handlungsfähigen Einwohner des untern Leberberges sein, welche im Besitze bürgerlicher Rechte und Ehrenfähigkeit sind und keiner andern gleichartigen Genossenschaft angehören. Die Aufnahme geschieht durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung und durch eigenhändige Unterzeichnung der Statuten. Die aufgenommenen Genossenschaftsmitglieder haben ein Eintrittsgeld von Fr. 3 zu bezahlen. Die Mitgliedsohaft geht verloren: *a.* durch schriftliche Austrittserklärung; *b.* durch Beschluss der Generalversammlung wegen Nichterfüllung der schuldigen Verbindlohkeiten gegenüber der Genossenschaft; *z.* durch Verlust des Aktivbürgerrechtes, und *d.* durch Todesfall, wenn nicht direkte Erben da sind. Das ausscheidende oder ausgeschlossene Mitglied verliert den Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften sämtliche Mitglieder solidarisch mit ihrem ganzen Vermögen, soweit das Genossenschaftsvermögen nicht hinreicht. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen im «Leberberger-Anzeiger». Aus den Provisionen, Eintrittsgeldern, Bussen, etc. soll, soweit dieselben nicht zur Deckung der Geschäftsunkosten Verwendung finden, ein Reservefonds gebildet werden, dessen Höhe durch die Genossenschaft bestimmt wird. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) die Genossenschaftsversammlung, 2) der Vorstand, bestehend aus 7 Mitgliedern, und 3) die Rechnungsprüfungskommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen nach aussen der Präsident oder sein Stellvertreter und der Sekretär durch kollektive Zeichnung. Mitglieder des Vorstandes sind: Cajetan Strausack, in Günsberg, Präsident; Victor Müller, in Günsberg, Vizepräsident und Kassier; Victor Biberstein, Xavers, in Hubersdorf, Sekretär; Niclaus Schreiber, Flumenthal; Gottlieb Schwaller, Kammersrohr; Wilhelm Fuchs, Niederwil, und Ed. Stampfli, in Balm.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1905. 8. Mai. Die Firma **Karl Gloor's Wwe** in Basel (S. H. A. B. Nr. 208 vom 30. Mai 1902, pag. 829) ist infolge Verzichts der Inhaberin erloschen.

9. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Seidentrocknungsanstalt Basel** in Basel (S. H. A. B. Nr. 54 vom 14. April 1883, pag. 418) ist der Präsident Eduard Fleiner-Schmidlin ausgeschieden und somit dessen Unterschrift erloschen. An dessen Stelle wurde zum Präsidenten gewählt Rudolf De Bary- von Bavier, von und in Basel, welcher kollektiv mit dem Direktor die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Mendrisio.

1905. 9 maggio. La società in accomandita **Boarini e C.,** in Mendrisio (F. u. s. di c. del 6 agosto 1903, n° 309, pag. 1234), essendo sciolta in seguito a fallimento, la ditta sociale e cancellata d'ufficio.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1905. 9 mai. La raison **Aaron Grellinger,** à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 12 février 1883 n° 18) est radiée ensuite de renonciation du titulaire et de la remise de son commerce à la société «R. J. & A. Grellinger».

9 mai. Raphaël Grellinger, Isidore Grellinger et Armand Grellinger, tous trois de La Chaux-de-Fonds, y domiciliés, ont constitué à La Chaux-de-Fonds sous la raison sociale **R. J. & A. Grellinger,** une société en nom collectif commencée le 1er mai 1905, qui a repris la suite de la maison Aaron Grellinger. Genre de commerce: Bazar. Bureaux: Ancienne gare.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 18779. — 6. Mai 1905, 8 Uhr.
Gesellschaft für diätetische Produkte, A.-G., Fabrik,
Zürich (Schweiz).
Pharmazeutische Produkte.

„MENSOL"

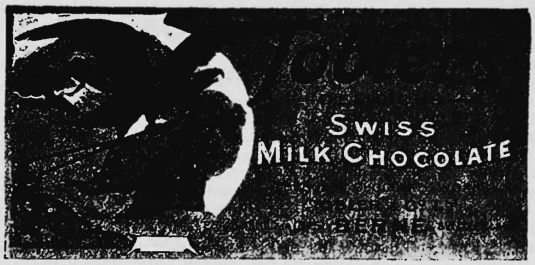
N° 18780. — 6 mai 1905, 8 h.
Société anonyme Louis Brandt & frère (Omega Watch C°), fabrique,
Bienne (Suisse).
Montres, parties de montres, étuis, pièces détachées, fournitures et tous articles d'horlogerie.

BRIDGE

Nr. 18781. — 6. Mai 1905, 5 Uhr.
Guido Kellenberg, Seidenstoff-Fabrik,
Bern (Schweiz).
Seidenstoffe.

Faille Juno

Nr. 18782. — 6. Mai 1905, 5 Uhr.
Berner Chocolade-Fabrik Tobler & C°, A.-G.
Bern (Schweiz).
Schokolade.



Nr. 18783. — 8. Mai 1905, 8 Uhr.
Vereinigte Mühlen des Kantons Zürich, Aktiengesellschaft,
Zürich (Schweiz).
Müllerei Roh- und Mahlprodukte.

Nr. 18784. — 8. Mai 1905, 8 Uhr.
Vereinigte Mühlen des Kantons Zürich, Aktiengesellschaft,
Zürich (Schweiz).
Müllerei Roh- und Mahlprodukte.

Nr. 18785. — 8. Mai 1905, 8 Uhr.
Vereinigte Mühlen des Kantons Zürich, Aktiengesellschaft,
Zürich (Schweiz).
Müllerei Roh- und Mahlprodukte.

STERNRAD

Nr. 18786. — 8. Mai 1905, 8 Uhr.
Obrecht & C^ie^, Fabrikanten,
Grenchen (Schweiz).
Uhren- und Uhrenbestandteile.

HONNEUR

Nr. 18787. — 8. Mai 1905, 8 Uhr.
Obrecht & C^ie^, Fabrikanten,
Grenchen (Schweiz).
Uhren- und Uhrenbestandteile.

SEMPIONE

Nr. 18788. — 1. Mai 1905, 8 Uhr.
Blattmann & C°, Fabrikanten,
Wädenswil (Schweiz).
Stärke.

Glanzstärke Helvetia

Nr. 18789. — 8. Mai 1905, 8 Uhr.
Krause & Grudzinski, Kaufleute,
Zürich (Schweiz).
Kassa-Wecker-Automaten.

Nr. 18790. — 8. Mai 1905, 8 Uhr.
Würsdörfer & C^ie^, Zürcher Goldleistenfabrik,
Zürich (Schweiz).
Gold-, Politur- und verzierte Leisten, Rahmen, Spiegel, Chromos, Gravüren, Oelgemälde und Stiche.

N° 18791. — 8 mai 1905, 8 h.
Georges Perret-Perrin, fabricant,
Chaux-de-Fonds-Eplatures (Suisse).
Montres, parties de montres et étuis.
(Transmission du n° 17801 de Jules & Georges Perret, successeurs de Jules Perret-Michelin.)

GPE

Nr. 18792. — 10. Mai 1905, 12 Uhr.
M. Caracristi, Fabrikant,
Untergoldach (Schweiz).
Pharmazeutische Produkte.

PATALBAN

Abhanden gekommene Handelsausweiskarte.

Es ist verloren gegangen die am 10. Januar pro 1905 ausgestellte taxierte Handelsreisendenkarte Nr. 6, Souche Nr. 2487; **Haus:** W^we^ Schwarzmann & Sohn, Flums. Reisende: **Eugen und Johann Schwarzmann,** Flums. Verkauf von Kolonial- und Manufakturwaren. (V. 15)

Flums, den 9. Mai 1905.

Bezirksamt Sargans.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

L'horlogerie en Roumanie.

(Rapport du consul général de Suisse à Bucharest, M. Jean Staub.)

Les importations d'horlogerie exagérées de 1902 que j'ai signalées dans mon rapport de l'année dernière, ont continué, même progressé aussi en 1903, année dans laquelle l'importation de montres en argent ou en autres matières a atteint le chiffre le plus haut connu jusqu'à présent en Roumanie, à savoir 41,200 pièces contre 13,468 en 1900. Mais ce débordement n'a pas trouvé un marché facile, préparé à absorber le surplus de marchandises dont on le surchargea. Bien au contraire. La surabondance de montres, aussi bien dans les quelques maisons de gros à Bucarest que chez les nombreux détaillistes et horlogers sur place et en province, a malheureusement coincidé, en 1904, avec de très mauvaises récoltes de tous les produits agricoles du pays, surtout du maïs. De là, stagnation des affaires en général, qui, dans le second semestre, devenait si intense qu'elle rappela la crise de 1899. La branche d'horlogerie s'en est vivement ressentie; il y a eu des défections qui ont lésé des intérêts suisses. Un des faiseurs qui avait réussi à obtenir même des consignations de montres et de bijouteries, a pris la clef des champs vers la fin de l'an, à la veille de sa faillite.

Bien que j'ai appelé plus d'une fois, dans mes rapports sur l'horlogerie, l'attention de nos fabricants sur les dangers qu'ils courent en livrant en Roumanie des montres à terme, sans être, préalablement, bien renseignés sur le compte du commettant, je ne peux me dispenser de les avertir qu'à l'heure qu'il est la situation précaire de la branche exige de nouveau la plus grande précaution. La plupart des clients d'horlogerie en Roumanie laisse beaucoup à désirer au point de vue de la solvabilité et du capital.

Cependant, étant donné l'état satisfaisant des champs ensemencés qui permettent de s'attendre à de belles récoltes, il est possible, même probable, que les affaires reprendront vers l'automne. Quel que soit, d'ailleurs, le degré de cette reprise, il y a assez de montres dans le pays pour suffire la demande. Notons qu'aussi en 1904 les importations d'horlogerie ont été assez fortes, plus fortes que ce qu'il fallait. Les détails statistiques là dessus manquent encore, mais à la fin de septembre 1904 le nombre des montres en argent et en autres matières importées s'élévait déjà à 32,300 pièces. En outre, l'entrée en vigueur du nouveau tarif général des douanes à laquelle on doit s'attendre entre le 1er janvier et le 30 juin 1906 ne saurait constituer une stimulation à forcer les importations de montres encore sous le régime du tarif actuel, car, en réalité, les droits d'entrée sont essentiellement les mêmes. Le nouveau tarif prévoit les droits suivants:

Montres. *a.* avec boite et monture en matières communes, la pièce Lei 1.— *b.* avec monture d'aluminium, nickel, métal argenté on argent, la pièce Lei 1.50; *c.* avec monture d'argent doré ou d'or, même combinée avec des pierres fines, la pièce Lei 6.—. Mécanismes entiers pour montres, la pièce Lei —.50.

Voici l'importation d'horlogerie en 1903:

Montres et chronomètres en or: 3628 pièces, contre 3125 en 1902 et 785 en 1900, dont de la Suisse 3366 contre 2781 en 1902 et 498 en 1900, de l'Autriche-Hongrie 177, d'Allemagne 30. Sont entrées par la douane à la poste central de Bucarest 2180 pièces, par la douane à Burdujeni 829, par la douane à Jassy 264. Droit d'entrée 6 Lei la pièce.

Montres en argent ou en autres matières: 41,200 pièces contre 30,144 en 1902 et 13,468 en 1900, dont de la Suisse 36,380, contre 23,906 en 1902 et 10,329 en 1900, de France 1948, d'Autriche-Hongrie 1540, d'Allemagne 904. Du chiffre total 31,822 pièces sont entrées par Buoarest, 3878 par Jassy, 2660 par Burdujeni. Droit d'entrée 1 Lei la pièce.

Pendules et boites à musique, montées sur bois: 12,656 kg dont de la Suisse 229 kg, d'Allemagne 5376 kg, d'Autriche-Hongrie 4838 kg. **Pendules dites „de la Forêt-Noire“:** 12,656 kg dont de la Suisse 2154 kg, d'Allemagne 9402 kg.

Fournitures d'horlogerie: 171 kg dont de la Suisse 105 kg.

Verträge — Traités.

Schweiz-Deutschland. Die Ratifikationsurkunden über den Zusatzvertrag zum schweizerisch-deutschen Handels- und Zollvertrag vom 12. November 1904 sind zwischen dem Vorsteher des schweizerischen Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartements, Herrn Bundesrat Dr. Deucher, und dem Kaiserlich Deutschen Gesandten, Herrn Dr. Alfred von Bülow, am 6. Mai 1905 in Bern, ausgewechselt worden.

Auf Grund der in Art. 5, Absatz 1, des Vertrages gegebenen Befugnis ist deutscherseits der 1. März 1906 als Tag des Inkrafttretens der Anlage A (Zölle bei der Einfuhr in das deutsche Zollgebiet) und der hierauf bezüglichen Bestimmungen in Art. 4, Ziffer IV, festgesetzt worden.

* * *

Suisse-Allemagne. Les ratifications du traité additionnel, du 12 novembre 1904, au traité de commerce et de douane conclu entre la Suisse et l'empire allemand, ont été échangées à Berne, le 6 mai 1905, entre M. le Dr. Deucher, conseiller fédéral, chef du département fédéral du commerce, de l'industrie et de l'agriculture, et M. le Dr. Alfred de Bülow, envoyé extraordinaire et ministre plénipotentiaire de l'empire allemand.

Sur la base de l'art. 5, 1er alinéa, du traité, le gouvernement allemand a fixé au 1er mars 1906 l'entrée en vigueur de la position A (droits d'entrée sur le territoire douanier allemand) et des dispositions de l'art. 4, no IV, qui s'y rapportent.

Verschiedenes — Divers.

Konsulate. Der Bundesrat hat am 10. Mai Herrn Oscar Höpfl in Bern, bisheriger Konsul der Republik Nicaragua, das Exequatur als Generalkonsul erteilt. Ebenso ist den Herren Dr. Frank Holland, bisher britischer Vizekonsul in St. Moritz, und Dr. William R. Huggard, bisher britischer Vizekonsul in Davos, das Exequatur als Konsuln Grossbritanniens erteilt worden.

* * *

Consulats. Le conseil fédéral a, en date du 10 mai crt., accordé l'exequatur à M. *Oscar Hoepfl*, nommé consul général de la république de Nicaragua, à Berne, ainsi qu'à M. le *Dr Frank Holland*, vice-consul anglais à St-Moritz, et à M. le *Dr William R. Huggard*, vice-consul anglais à Davos, promus tous deux au grade de consul.

Einnahmen der eidg. Zollverwaltung. — Recettes de l'administration fédérale des douanes.

Monat	1904 Fr.	1905 Fr.	Mehreinnahme *Augmentation* Fr.	Mindereinnahme *Diminution* Fr.	Mois
Januar	3,132,528.54	3,117,303.04	— —	15,225.50	*Janvier*
Februar	3,946,873.49	4,303,850.87	356,977.38	— —	*Février*
März	4,867,679.76	4,930,564.63	62,884.87	— —	*Mars*
April	4,515,424.35	4,747,341.83	231,917.48	— —	*Avril*
Jan.-April	16,462,506.14	17,099,060.37	686,554.23	— —	*Janv.-avril*

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque de France.

	4 mai fr.	11 mai fr.		4 mai fr.	11 mai fr.
Encaisse métallique	3,902,086,165	3,956,267,308	Circulation de billets	4,508,065,075	4,374,431,850
Portefeuille	766,572,809	550,409,998	Comptes cour.	711,505,732	743,214,434

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.**

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.**

Birseck-Bahn

Aktiengesellschaft in Arlesheim

Einladung zur Generalversammlung

Die Tit. Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiemit zur ordentlichen Generalversammlung eingeladen, die **Montag, den 5. Juni 1905, nachmittags 2½ Uhr, im Hotel z. Löwen in Arlesheim,** stattfinden wird.

Traktanden:

1) Protokoll.
2) Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1904. Bericht der Revisoren und Dechargeerteilung an den Verwaltungsrat.
3) Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4) Wahl von drei Verwaltungsräten als Ersatz für im periodischen Austritt befindliche Mitglieder.
5) Wahl der Revisoren und Suppleanten.

Rechnung und Revisionsbericht sind vom 20. Mai an zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt bei Hrn. A. Gutzwiller in Arlesheim.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind die Aktien bis spätestens den 2. Juni, nachmittags 4 Uhr, bei einem der nachgenannten Bankinstitute: **A. Sarasin & Cie., Basel, Ehinger & Cie., Basel, Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal, Basellandschaftl. Hypothekenbank in Basel und Liestal, Spar- und Leihkasse Arlesheim,** gegen die Eintrittskarten zu hinterlegen. An den nämlichen Stellen können vom 20. Mai ab die Tit. Aktionäre den Geschäftsbericht pro 1904 beziehen.

Arlesheim, den 10. Mai 1905.

Namens des Verwaltungsrates der Birseckbahngesellschaft,

(1167) *Der Präsident:* **Eckinger.** *Der Aktuar:* **Schedler.**

Die Buchdruckerei H. JENT in Bern

empfiehlt sich dem Tit. Handelsstande zur Anfertigung aller vorkommenden Formulare.

Rasche und geschmackvolle Ausführung.

Schlussruf.

(Nach § 9 des Gesetzes über Rechnungsrüfe und Bekanntmachungen von Bevogteten.)

An **Heinrich Hefti-Oertli,** sel., zur «Weinstube» im Kirchweg in **Glarus,** zu dessen Tochtermann Jakob Spälti, Buchdrucker, in Glarus.

Die Schuldpflicht für die Erben und Rechtsnachfolger des Verstorbenen hört **vier Wochen** nach erfolgter Publikation des Schlussrufes auf, sofern die Rechnungseinlage innerhalb dieses Termins unterlassen worden ist.

Glarus, den 13. Mai 1905.

Namens der Regierungskanzlei des Kantons Glarus,

(1166) Der Ratsschreiber: **B. Trümpy.**

Die

Obersimmenthalische Volksbank in Zweisimmen

verabfolgt bis auf weiteres

4% Obligationen (Kassascheine)

auf den Namen oder Inhaber lautend, gegenseitig je auf 3 Jahre fest, nachher beidseitig auf 3 Monato kündbar, in Titeln von **Fr. 1000** und **Fr. 5000** mit jährlichen, am 1. Juni fälligen spesenfrei einzulösenden Coupons. Stempel zu Lasten der Bank. (1159)

SOCIÉTÉ ROMANDE d'ÉLECTRICITÉ

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le **mercredi, 17 mai 1905** à 3½ h. de l'après-midi au **Grand Hôtel de Territet** (Salle des Fêtes).

Ordre du jour:

1° Lecture du Procès-verbal de la dernière assemblée générale.
2° Modification de l'art. 46 des statuts; rapport du conseil d'administration.
3° Propositions individuelles.

Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées à MM. les actionnaires jusqu'au 15 mai à 6 h. du soir contre présentation des titres au Bureau de la Société à Territet (les Jumelles). (1068)

Les cartes d'admission donnent droit au libre parcours sur les tramways Vevey-Montreux-Chillon ot Trait-Planches le jour de l'assemblée.

Le conseil d'administration.

Rheinschiffahrt

zwischen **Antwerpen, Rotterdam, Amsterdam, Hamburg, London etc. und Mannheim, Kehl, Strassburg.**

Regelmässiger Sammelverkehr

nach und von **Deutschland, Russland, Frankreich, Spanien, Belgien und Holland.** *Lagerung von Transit- und verzollten Waren. Billigste Frachten für Exporte und Importe erteilen*

[1028] **Buxtorf & Cie in Basel.**

Accumulatoren-Fabrik Oerlikon

Oerlikon bei Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 26. Mai 1905, vormittags 10 Uhr

im Bureaugebäude in Oerlikon bei Zürich

Tagesordnung:

1) Genehmigung des Protokolls der ausserordentlichen Generalversammlung vom 25. Januar 1905.
2) Abnahme und Genehmigung der Bilanz, des Gewinn- und Verlustkontos und des Berichtes des Revisors per 31. Dezember 1904.
3) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Festsetzung der Dividende.
4) Wahl des oder der Rechnungsrevisoren für das Geschäftsjahr 1905.
5) Neuwahl für 3 ausscheidende, aber wieder wählbare Verwaltungsratsmitglieder.
6) Wahl eines weiteren Verwaltungsrats-Mitgliedes.

Bilanz und Rechnung über Gewinn und Verlust, samt Revisionsbericht liegen vom 17. Mai 1905 ab zur Einsicht der Aktionäre in unserem Bureau in Oerlikon auf.

Die Stimmkarten sind bis Dienstag, den 23. Mai 1905, abends 6 Uhr, unter Ausweis des Aktienbesitzes, vom Bureau der Gesellschaft in Oerlikon und von den Herren Lombard, Odier & Co., Genf, bezw. Herren Chavannes & Co., Lausanne, zu beziehen. [1160]

Oerlikon, den 11. Mai 1905.

Der Verwaltungsrat
der Accumulatoren-Fabrik Oerlikon.

Société anonyme des Carrières de Cipolin

Siège social, 58, Rue de Monthoux, à Genève.

Meessieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le jeudi, 25 mai 1905, à 10 heures du matin,

chez M. Guerry, banquier, 18, Rue du Sault, à Grenoble.

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration, du commissaire-vérificateur et approbation des comptes de l'exercice 1904.
2° Renouvellement statutaire de deux membres du conseil d'administration.
3° Approbation d'un projet de traité à conclure avec un tiers pour la vente de marbres aux Etats-Unis.
4° Nomination d'un commissaire-vérificateur pour l'exercice 1905.

Les actionnaires qui voudront assister à l'assemblée générale devront être porteurs de leurs actions ou d'un récépissé de la banque où elles sont déposées.

En cas d'empêchement, ils pourront se faire représenter par un actionnaire muni de leurs pouvoirs. (1165;)

Aargauische Creditanstalt

in Aarau

Gemäss unserer Kündigung vom 22. November 1904 kommen am **31. Mai** künftig unsere

$4^1/_2$ % Obligationen

d. d. 21. Mai 1900, Serie A. N. 1—1000

zur Rückzahlung und hört von diesem Tage hinweg die Verzinsung auf. Die Titel sind mit den noch unbezahlten Coupons abzuliefern und es erfolgt die Zahlung spesenfrei in

Aarau: *An unserer Kasse;*
Basel: *Bei der Basler Handelsbank und den Herren Kaufmann & Cie.;*
Zürich: *Bei den Herren Escher & Rahn, und Schläpfer, Blankart & Cie.*

Wir offerieren den Inhabern neue [1060]

$3^3/_4$ % Obligationen

al pari, auf drei bis fünf Jahre fest

und sind von jetzt an bereit, diese neuen Titel auszugeben und die gekündeten Obligationen unter Verrechnung des Zinses zu $4^1/_2$ % bis 31. Mai an Zahlungsstatt anzunehmen.

Aarau, 26. April 1905.

Aargauische Creditanstalt:
Die Direktion.

Handels-Auskünfte: Renseignements commerciaux

Basel: Dr. **Otto Lutz**, Advokaturbureau, 36. Aeschenvorstadt.
— **Patentbank Confidentia A. G.** Patent-Anmeld.- u. Verwert.-Ges. Elisabethenstr. 44.
— **Dr E. Stöcklin Vater & Dr E. Stöcklin Sohn**, Advokaturbureau, Gerbergasse 36.
Bern: Amtsnotar **Chr. Tenger**, Inkasso.
— **Schweiz. Rechtsbureau A. Gugger.** Inkasso und Verwaltungen, Betreibungen und Prozessführung in allen Kantonen.
— **Emil Jenni**, Internationales Handelsauskunftsbureau. Inkasso. Unfallvers.
— **Häuptli**, Notar, gew. Konkursbeamter. Inkasso u. Informationen, ganze Schweiz.
— **A. Bauer & Co.** Auskünfte, Spedition.
— **Patentbank Confidentia A. G.** (Abteilung: Handels-Auskunftei). Informationen in allen Ländern.
Bex: **W. Jacot**, agent d'affaires patenté. Renseignem^{s}, recouvrements, contentieux.
Biel: Dr. **F. Courvoisier**, avocat.
— **Moser & Fehlmann**, Advokatur, Amtsnotariat, Inkasso, Informationen.
Chaux-de-Fonds. **J. Beljean**, notaire. Contentieux, recouvrem^{ts}, renseignem^{ts}, gér.
Chur: **Pet. Bauer** (a. Konk'bet.). Rechtsbur.
— **Jul. Meuli**, Inkasso, Informationen.
Erlach: **A. Bruder**, Amtsnotar, Inkasso- u. Rechtsbureau, Konkurssachen, Inform.
Fribourg: **E. Bleimann**, avocat. Contentieux, récouvr^{ts}. Corresp. allem. et franç.
Genève: **Herren & Guerchet.** Fondation en 1872. Renseignements et recouvrements sur tous pays. Brevets d'invention, marques et modèles Références et tarifs à disposition
— **E. Barrès.** Remises de commerces, vente et achat d'immeubles, renseign^{ts}, recouvrem^{ts}.
— **Verdier, Magnin & Aubert**, avocats, Marché, 4. Contentieux, recouvrements, corresp. franç., allem., angl.
Genève: **Banque de Brevets S^{te} Ame.** Office de Brevets d'Inventions. Place du Molard, 8
Gränichen-Aarau: **Stirnemann & Saudmeier**, Rechts- u. Inkasso-Bureau.
Kreuzlingen: Dr. **A. Deucher**, Advokat.
Lausanne: **E. Glas-Chollet**, agence com^{le}.
Lugano: Dr. **Huber**, Advok., Ink., Inform.
— **Adolfo Schäfer**, Rechtsbureau, Ink., Inf.
Luzern: **Const. Hurter**, Adv. Ink., Inform.
Montreux: **L. C. Chalet**, pat. Rechtsagent. Inkasso, Vertret. in Nachl.-, Konk.-Sachen.
Moutier: **A. Monnin**, notaire. Recouvrements, renseig^{ts}, assurances, naturalis^{ns}.
Murten: **H. Hafner**, Advokatur u. Inkasso.
Neuchâtel: Dr **Francis Mauler** et Dr **Edmond Berthoud**, avocats et notaire.
Payerne: **Louis Favey**, agent d'aff. pat.
Rorschach: **Johannes Huber**, Adv., Ink.
St. Gallen: **Otto Baumann**, Rechtsagentur, Inkasso- und Informationsbureau; Geschäftsführer des Vereins Creditreform.
Schaffhausen: **Jacob Oechslin**, Agent, Inkasso, Informat., Vertretungen in Konkursen u. Accommodements. Gegr. 1885.
Schwyz: Agent.- u. Ink.-Bureau **M. Ehrler.**
Sierre (Siders): **O. de Chastonay**, av. et not.
Solothurn: **Urs von Arx & Dr. Rob. Schöpfer**, Bureau für Rechtssachen u. Ink.
Thal (St. Gallen): Dr. **C. Roth**, Advokat.
Yverdon: **F. Willommet**, agent d'affaires.
Zürich I: **F. Wenger**, Advokat u. Red. d. „Rechtsfreunde" f. Betr.- u. Konk.-Sach., Löwenplatz 43 (Bahnhofquart.). Tel. 2963.
— **Patentbank Confidentia A. G.** Patent-Anmeldungs- u. Verwertungs-Gesellschaft.
— **Internationale Handelsauskunftei Bürgel** (üb. 500 Filial.). Zentrale für die Schweiz: Bahnhofstr. 44. Geschäftsleit.: Emil Guyer.

La Caisse hypothécaire du Canton de Fribourg

délivre au pair des obligations $3^3/_4$ % créées pour des périodes de 3 ans ou de 5 ans et à 99,50 % des obligations $3^3/_4$ % à longs termes. Elle rappelle que les demandes de conversions des titres 4 % Série *N* en cédules $3^3/_4$ % doivent être adressées **au plus tard le 15 courant.**

Les souscriptions et les demandes de conversions sont acceptées sans frais:

A Bâle:	Par la Banque commerciale de Bâle.
	Par MM. Gutzwiller & Cie.
	Par MM. A. Sarasin & Cie.
A Berne:	Par MM. von Ernst & Cie.
A Fribourg:	Par la Caisse hypothécaire du canton de Fribourg.
A Genève:	Par MM. Ph. Grosset & Cie.
A Lausanne:	Par la Banque cantonale vaudoise.
	Par la Société générale Alsacienne de Banque.
	Par MM. Chavannes & Cie. (1113;)
	Par MM. Masson & Cie.
	Par MM. Morel-Marcel, Günther & Cie.
A Lucerne:	Par MM. Falck & Cie.
A Neuchâtel:	Par la Banque cantonale.
A Neuchâtel: / **A La Chaux-de-Fonds:**	Par MM. Pury & Cie.

Fribourg, le 5 mai 1905. ***La direction.***

Disponent-Bureau-Chef

Erfahrener, sprachenkundiger Kaufmann (Schweizer), der schon erste Vertrauensstellungen in bedeutenden ausländischen Häusern (Import, Fabrikation und Export) bekleidet, z. Z. mehrjähriger selbständiger kaufmännischer Leiter in erstem inländischen Exporthause,

wünscht Stelle zu ändern

Kautionsfähig. Prima Referenzen und Zeugnisse. Strengste Diskretion. Offerten sub Chiffre **Z S 4543** an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.** (1140)

Gummilösung „Greiner"

Hergestellt aus natürlichem Pflanzengummi ohne irgendwelche Zutaten und in der Konsistenz einer 80 % Lösung arabischen Gummis gleichkommend. — **Lieferanten der eidgenössischen Postverwaltung.**

In Blechflaschen von 5 kg brutto	Fr. 5.— per Flasche	franko inkl. geg. Nachnahme
zum Wiederfüllen	» 4.50 » »	
In Korbflaschen von 60 kg netto	» 65.— per % kg.	
In Fässern von 200 kg netto	» 55.— » » »	(1093)

GREINER & Cie, Chemische Fabrik, GLARUS.

Kaufmann,

Süddeutscher,

seit 20 Jahren in der (1162;)

Tuch- und Konf.-Branche

tätig, in allen kaufm. Sparten versiert, im Zuschneiden praktisch geübt, sucht angemessene, dauernde Stelle. Briefe unter **M G 8709** an **Rudolf Mosse, München** erbeten.

Ed. v. WALDKIRCH, avocat.

Conseil en matière de marques de fabrique et de propriété intellectuelle, 4, Rue Christophe, **BERNE.** (73;)

Für Seidenweberei!

Jüngerer, selbständiger (1164;)

Webermeister

auf Glatt- und Wechselstühle bestens vertraut, **wünscht seine Stelle zu ändern.** Auf Verlangen Zeugnisse zu Diensten. — Offerten unter **Z G 4632** an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Zu verkaufen

Das Schweiz. Handelsamtsblatt Jahrgänge 1883—1904, sauber gebunden. Sehr billig. (1137)

Auskunft im Bureau Römer, Ryf & Kocher, Biel.

Rudolf Mosse, Zürich-Bern.

Buchdruckerei H. JENT in Bern. — Imprimerie H. JENT, à Berne.